

Hansestadt Salzwedel
Der Bürgermeisterin

Salzwedel den 21.07,08

Betreff: Stellungnahme zum Endbericht des Nahverkehrsplanes 09/14

Die Fraktion der SPD nimmt wie folgt zum Endbericht des Nahverkehrsplanes 2009-2014 Stellung.

Mit dem Endbericht des Nahverkehrsplanes 2009-2014 ist ein tragfähiges Konzept zur Mobilität im Altmarkkreis Salzwedel vorgelegt, das zukunftsweisend auf die demografischen Probleme eingeht.

Es zeigt strategische Lösungen der Verbindung zu den Oberzentren und Mittelzentren (Achsen), so wie der Grundzentren (Verbindungen und Verflechtungen) auf.

Aus unserer Sicht wären von Seiten der Stadt folgende Punkte zu beachten.

1.) Punkt 4.2.2.3 Komfort und Ausstattung der Haltestellen (Tabelle 13)

Alle Schulbushaltestellen müssen mit einer ausreichenden Beleuchtung versehen werden. Gleichfalls müssen auch an diesen Haltestellen Papierkörbe aufgestellt werden (Erziehungsfrage).

Empfehlung: Aufnahme in die Tabelle

2.) Punkt 5.1.1. Erschließungslücken

Die Anbindung der Hoyersburger Straße und der Feldstraße sollten mit der Linie 1945 eine dauerhafte Lösung erfahren.

Dabei ist besonderer Wert auf eine ausreichende Taktfrequenz zu legen.

3.) Punkt 9 Investitions- und Finanzplan

Aus unserer Sicht gehört in diesen Punkt eine genaue Aufstellung des Bedarfs an Bussen bis 2014, so wie benötigte Ersatzbeschaffungen.

Hinweis: Die Stellungnahme war nur unter erschwerten Bedingungen möglich, da den Fraktion von Seiten der Stadt keine Unterlagen beigefügt wurden.

Fraktionsvorsitzender

N. Hundt